

Die Maßnahmen müssen vor allem darauf gerichtet sein, die politisch-ideologische Grundeinstellung der Strafgefangenen zum sozialistischen Staat positiv zu verändern, ihnen die verfassungsmäßigen Grundrechte und Grundpflichten der Bürger bewußt zu machen und zu zeigen, daß die sozialistische Gesellschaft ihnen bei verantwortungsbewußtem Verhalten eine reale Perspektive bietet.

Die Orientierung der staatsbürgerlichen Erziehung und allgemeinen Bildung auf die Erhöhung des Bildungs- und Kulturniveaus als Ausdruck der Einheit von Bildung und Erziehung zielt darauf ab, Zurückgebliebenheit im Bewußtseinsstand der Strafgefangenen abzubauen bzw. zu überwinden und eine positive Persönlichkeitsentwicklung zu fördern.

3. Nach Abs. 2 sind mit den Strafgefangenen **Maßnahmen der staatsbürgerlichen Schulung** in Verbindung mit der Erziehung durch gesellschaftlich nützliche Arbeit und unter Berücksichtigung der im Erziehungsprogramm enthaltenen Festlegungen durchzuführen. Ausgehend von der im Abs. 1 gekennzeichneten Zielstellung besteht ihre Funktion vor allem darin, den Strafgefangenen notwendige Grundkenntnisse, insbesondere über den Charakter und das Wesen des sozialistischen Staates und seiner Ziele sowie über die Bedeutung der Arbeit zu vermitteln, die dazu beitragen, ihnen ihre Rolle und Verantwortung als Mitglieder der Gesellschaft bewußt zu machen.

Es ist eine wesentliche Aufgabe der staatsbürgerlichen Schulung und zugleich eine wichtige Bedingung für ihre erfolgreiche Durchführung, an die im Arbeitseinsatz vielschichtig wirkenden Beziehungen anzuknüpfen und, davon ausgehend, den Strafgefangenen den Nutzen der Arbeit für die Gesellschaft und sich selbst sowie für die Gestaltung ihres Lebens überzeugend und beweiskräftig zu verdeutlichen.

Die staatsbürgerliche Schulung erfolgt auf der Grundlage dazu festgelegter Themenpläne mit allen Strafgefangenen. Sie ist durch die zweckmäßige Anwendung der gesetzlich festgelegten Formen und Methoden wie Vorträge, aktuelle Gespräche, Informationen zu aktuellen Ereignissen und differenzierte Aussprachen so zu gestalten, daß den Erfordernissen der Erziehung entsprochen wird. Es ist des-